

DIE ERSTEN SCHRITTE

WELCHE UNTERLAGEN WERDEN FÜR DIE BESTATTUNG BENÖTIGT?

- Personalausweis oder Reisepass des Verstorbenen
- Totenschein vom feststellenden Arzt
- bei **Ledigen und Minderjährigen**: Geburtsurkunde, Personalausweis
- bei **Verheirateten**: Familienstammbuch mit Heiratsurkunde oder Abschrift aus dem Familienbuch, Personalausweis
- bei **Geschiedenen**: Heiratsurkunde sowie Scheidungsurteil mit Rechtskraftvermerk, Personalausweis
- bei **Verwitweten**: Heiratsurkunde sowie Sterbeurkunde des Ehepartners, Personalausweis
- Versichertenkarte der Krankenkasse
- Bestattungsvorsorgevertrag *(sofern bereits vorhanden)*
- Versicherungsunterlagen *(Lebensversicherung, Sterbegeldversicherung, Unfallversicherung, Gewerkschaftsunterlagen)*
- Rentenbescheid
- Grabdokumente *(sofern bereits eine Grabstelle vorhanden oder reserviert ist)*
- Testament oder Hinterlegungsschein *(für das Amtsgericht oder den Notar)*



AUSSTELLUNGSRÄUME

In unserem Bestattungshaus in Morbach, Auf der Huhf 35, können Sie sich umfangreich beraten lassen. In unserem Ausstellungsraum zeigen wir Ihnen vom einfachen, schlichten Sarg über eine Vielzahl unterschiedlicher Modelle bis zum erlesenen Einzelmodell.

Da der Einäscherungswunsch in den letzten Jahren stark gestiegen ist, bieten wir Ihnen auch eine Vielzahl unterschiedlicher Zierurnen.

Für die offene Aufbahrung führen wir eine große Auswahl unterschiedlicher Talare und Deckengarnituren in verschiedenen Stoffe und Ausführungen.

ANFAHRT/KONTAKT



WIE ERREICHE ICH DEN BESTATTER?

Sie erreichen unser Haus telefonisch rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr.

TELEFON: 0 65 33/95 93 73



Bestattungen **SCHUH**

INHABER: GÜNTER SCHUH

Auf der Huhf 35 | 54497 Morbach
Tel. 0 65 33 / 95 93 73 | Fax: 0 65 33 / 95 93 74
info@schuh-bestattungen.de
www.schuh-bestattungen.de

www.druck-design-schuh.de

Bestattungen **SCHUH**



Dem
Leben
einen würdigen
Abschluss
geben



WIR ÜBER UNS

Unsere jahrelange Erfahrung ist die Garantie für die professionelle Durchführung Ihrer Bestattungsfeierlichkeiten.

Das Bestattungsunternehmen Schuh existiert als Familienunternehmen seit 1893, und wird nun in der vierten Generation von Günter Schuh geführt. Wir garantieren Ihnen eine verantwortungsvolle und gewissenhafte Planung und Ausführung Ihrer Wünsche.

UNSERE PHILOSOPHIE

Wir möchten Ihnen in den schweren Stunden des Abschiedes von einem geliebten Menschen nicht nur als Dienstleister, sondern auch als Berater und Freund zur Seite stehen. Daher sind Vertrauen, Verständnis und besonders der persönliche Kontakt zu Angehörigen für uns die wichtigsten Bestandteile unserer Arbeit.

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHLUSS GEBEN

Wer um einen Menschen trauert, fühlt sich häufig mit den notwendigen organisatorischen und formellen Angelegenheiten überfordert.

Hier finden Sie alle Informationen über unsere Dienstleistungen als Bestattungshaus. Dabei ist es unser Anliegen, auf Ihre persönlichen Vorstellungen einzugehen und so einen ganz individuellen Abschied zu gestalten, denn genau so einzigartig wie der Mensch ist, so sollte auch seine Bestattung sein.

Wir stehen Ihnen bei und nehmen uns die nötige Zeit, alle Ihre Wünsche und Fragen zu berücksichtigen.



Foto: by Günter Haylen: pixelio.de

RUND UM DIE BESTATTUNG

ART DER BESTATTUNGEN

ERDBESTATTUNGEN: Bundesweit die gebräuchlichste Bestattungsart. Eine besondere Willenserklärung ist dazu nicht nötig.

FEUERBESTATTUNGEN: Hierzu reicht die Willenserklärung der nächsten Angehörigen. Wir werden die notwendigen behördlichen Genehmigungen für Sie einholen.

SEEBESTATTUNG: Nach der Einäscherung wird die Urne (spez. Seeurne aus wasserlöslichem Material) in dem jeweiligen Gewässer beigesetzt.

FRIEDWALD: eine alternative Bestattungsform – auch Waldbestattung oder Baumbestattung. Die Asche Verstorbener wird in einer biologisch abbaubaren Urne an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt.

DIAMANTENBESTATTUNG: Dieser Bestattung geht eine Einäscherung voraus. Ein Teil der Kremationsasche wird entnommen und einer weiteren Verarbeitung zugeführt – der Diamant-Herstellung. Ein unvergängliches Erbstück über Generationen.

ANONYME BESTATTUNG: Eine abgewandelte Form der Feuerbestattung. Bei der anonymen Bestattung wird die Urne auf einem anonymen Grabfeld beigesetzt.

BEHÖRDENGÄNGE UND ERLEDIGUNGEN

Wir übernehmen:

- Das Einholen der Todesbescheinigung
- Die Beurkundung beim zuständigen Standesamt
- Die Versicherungen benachrichtigen
- Den Rentenantrag auf Vorschusszahlung an Witwen und Witwer bzw. abmelden der Rente und der Krankenkasse
- Das Aussuchen des Sargmodells oder der Zierurne in unserem Ausstellungsraum
- Die Vorbereitung und Einkleidung des Verstorbenen sowie Einbetten und die Weiterführung zur Aufbahrung
- Die Würdevolle Aufbahrung in der Friedhofskapelle inklusiv der Gestaltung von Dekoration, Blumenschmuck und die Gestaltung der Trauerfeier sowie Musik
- Die Terminabsprache mit der Kirche
- Die Grabstelle bei der Friedhofsverwaltung beantragen
- Den Blumenschmuck für den Sarg oder die Urne bzw. für die Kirche sowie die Träger von der Friedhofskapelle zum Grab und Träger/in für das Grabkreuz
- Trauerdrucksachen (Gestaltung, Druck sowie Schaltung)

DIE ERSTEN SCHRITTE



Foto: by Hans Heindl: pixelio.de

UMFASSENDE BERATUNG ZUR BESTATTUNGSVORSORGE

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit heute schon alle Details und Wünsche Ihrer Bestattung festzulegen.

WAS IST BEI EINEM STERBEFALL ZU TUN?

Bei einem Sterbefall zu Hause sollte der Haus- oder Notarzt angerufen werden. Dieser stellt den Tod fest und händigt die Todesbescheinigung aus. Bei einem Sterbefall im Krankenhaus oder Alten- und Pflegeheim wird die Todesbescheinigung automatisch ausgestellt. Erst nach der Erstellung der Todesbescheinigung dürfen wir den Verstorbenen abholen.

WIE ERREICHE ICH DEN BESTATTER?

Sie erreichen unser Haus telefonisch rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr.

TELEFON: 0 65 33/95 93 73

